

Die Referenten im Überblick

Henning H. Arendt ist seit 1997 unabhängiger Business Consultant für Trustcenter- und Finanzdienstleister, EC-Experte für Biometrie und Sprecher auf internationalen Konferenzen. Herr Arendt ist stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes Frankfurter Finanz Forum e.V., Mitglied von, TeleTrusT Deutschland e.V., Projektleiter BioTrusT, Co-Autor Landkarte Biometrie Deutschland von BITKOM, TeleTrusT und ZVEI, EEMA (European Electronic Messaging Association), Autor des EEMA Security Best Practice Paper

Matthias Broll, Leiter Customizing & Innovation, T-Systems CDS GmbH, Bonn

Bernhard Esslinger war bis 1999 Chief Security Officer der SAP AG. Seitdem ist er als Leiter IT-Sicherheit bei der Deutschen Bank AG tätig. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Förderung der Mitarbeiter-Awareness sowie die Vertretung der Bank nach außen in Fragen der Informationssicherheit. Herr Esslinger ist für den Aufbau der Public-Key-Infrastructure der Deutschen Bank verantwortlich. Er ist der Vertreter der Deutschen Bank beim Aufbau der European Bridge CA (Deutsche Telekom, Deutsche Bank, BSI,...).

Matthias Hämmerle ist seit 2003 als Projektmanager bei der Deutschen Leasing AG für die Konzeption und Umsetzung des Business Continuity Managements verantwortlich. Zuvor war er als Leitender Berater im Führungskreis einer Unternehmensberatung tätig. In dieser Funktion führte Herr Hämmerle bei verschiedenen Finanzdienstleistungsinstituten Operational Risk Management Systeme ein und konzipierte die Realisierung des Wertpapierübernahmegesetzes für das BaFin. Als Leiter Organisation einer Direktbank lagen seine Schwerpunkte auf dem Business Process Management, der Umsetzung von Outsourcing Projekten und dem Dienstleistermanagement.

Prof. Eduard Heindl – nach der Promotion in Physik an der Universität Tübingen, Gründung des Internetunternehmens Heindl Internet AG. Leitung als Alleinvorstand seit 2000. Autor mehrerer Internet Fachbücher. Von 2001 bis 2003 Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Nürtingen. Seit 2003 Professor für eBusiness Technologien im Fachbereich Wirtschaftsinformatik an der Fachhochschule Furtwangen und zuständig für das Studium Generale sowie Datenschutzbeauftragter der Hochschule.

Marten Hoffmann, Produktmanager Communication Services, T-Online International AG, Weiterstadt

Christoph Kufner ist Senior Underwriter bei der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft und dort in der Abteilung Corporate Underwriting/Global Clients tätig. Er leitet dort u.a. die weltweite Arbeitsgruppe „IT Liability“, welche sich mit der Erarbeitung von ganzheitlichen Lösungsansätzen im Bereich Drittschadendeckungen für IT-Risiken befasst. Herr Kufner begann seine berufliche Laufbahn bei AON/Jauch&Hübener. Im Anschluss daran wechselte er in den Konzernhauptszitz der Zurich Financial Services als Senior Casualty Underwriter für die Region Asien/Australien. Seit 1998 ist Herr Kufner bei der Münchener Rück und war dort zunächst für das Underwriting des fakultativen Haftpflichtgeschäfts aus Asien/Australien zuständig bevor er in 2001 in den Bereich Corporate Underwriting/Global Clients wechselte.

Martin Kuppinger, Jahrgang 1965, hat sich mit rund 50 IT-Fachbüchern und einer Vielzahl von Fachartikeln ebenso einen Namen gemacht wie als Seminarleiter und Redner auf Konferenzen und Kongressen. Er beschäftigt sich bereits seit den späten 80er Jahren mit Teilbereichen des Identitätsmanagements. Daneben hat er mehrere Jahre Erfahrung im Bereich der Softwarearchitektur.

Holger Gmassmer, Pre-Sales Consultant, Microsoft GmbH, Unterschleißheim

Wilhelm Leven verfügt durch seine Tätigkeit als Projektleiter in international ausgerichteten Unternehmensberatungen über langjährige Erfahrung bei der Einführung von ERP-Systemen, insbesondere SAP R/3. Seit 2002 ist er als Geschäftsführer der BTIM Unternehmensberatung GmbH im gleichen Umfeld tätig. Wesentlich war dabei immer auch ein an den unterschiedlichen Anforderungen von Systemarchitektur und Prozessgestaltung orientiertes, oft sehr differenziertes Sicherheitskonzept.

Nach Beendigung seines Studiums der naturwissenschaftlichen Informatik an der Uni Bielefeld im Jahr 1997 war **Dirk Nehring** zunächst als Projektmanager für die Bertelsmann AG tätig. Seit Mitte 2002 ist er technischer Leiter der MarcanT InterNet-Services GmbH in Bielefeld. Als technischer Leiter verantwortet er den Betrieb und die Produktentwicklung der MarcanT InterNet-Services GmbH. Vom Netzwerkdesign über Firewalling, VPN, Kryptographie bis hin zum Identitätsmanagement in komplexen Netzwerken hat er bereits zahlreiche Projekte realisiert.

Als Diplominformatiker der FH und Bankkaufmann hat **Norman Neubert** über 12 Jahre Softwareentwicklung und Projektleitung für mittelständische Unternehmen im Bereich Netzwerke, Datenbanken und Multimedia betrieben. 2000 wechselte er als Prüfer für IT-Sicherheit, Internet und Netzwerktechnologien zur Nassauischen Sparkasse. Seit April 2002 ist Herr Neubert Prüfungsleiter der IT, des Zahlungsverkehrs und der Organisation, führt Prüfungen im In- und Ausland durch und hält Spezialseminare für IT-Auditoren.

Oliver Niehus begann seine berufliche Laufbahn mit der Fernsteuerung von Wasserwerken und Hochspannungsanlagen über computergesteuerte Fernwirkanlagen. Seit sieben Jahren ist er im Rechenzentrum der BHW Gruppe als Netzwerkmanager u. Systemprogrammierer beschäftigt. Seine Hauptaufgabe ist das Software- und Desktopmanagement, wozu auch die Entwicklung von Automatisierungs- und Administrationstools in diesem Bereich gehören. Im Rahmen dieser Tätigkeit entwickelte er eine Applikation zum kontrollierten Einsatz von USB-Geräte, die in der BHW Gruppe erfolgreich auf mehr als 10.000 PCs (darunter 5.500 Notebooks) eingesetzt wird.

Nach dem Studium der Physik war **Ilja Ohliger** für ein IT-Sicherheitsberatungsunternehmen tätig. Themenfelder waren insbesondere „PKI“ und „Digitale Signaturen nach Signaturgesetz“. Er war dabei maßgeblich an der Realisierung Signaturgesetz-konformer Schlüsselgeneratoren beteiligt. Hiernach zeichnete Hr. Ohliger bei einem IT-Sicherheits-Produkt Hersteller für die sicherheitstechnische Zertifizierung der Produkte verantwortlich. Nach dem Aufbau eines Geschäftsbereichs für IT-Sicherheitslösungen in einem Beratungshaus für Finanzdienstleister war Herr Ohliger als Mitglied der Geschäftsführung eines Start-Ups in München tätig. Hr. Ohliger ist seit 2002 in einer Zentralabteilung der Bosch-Gruppe mit Themenschwerpunkt „PKI“ beschäftigt.

Enno Rey ist Geschäftsführer respektive Security Officer der ERNW Enno Rey Netzwerke GmbH. Neben der formalen Sicherheitsarbeit nach BS 7799 besteht seine Tätigkeit zur Zeit hauptsächlich aus Penetrations-Tests und Audits großer und mittlerer Netze.

Dr. Rolf Reinema, Bereichsleiter COR, Fraunhofer SIT, Darmstadt

Dr. Ekkard Schnedermann arbeitet als Senior Consultant und Geschäftsführer für die Schnedermann-Software-Consulting GmbH. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt im Bereich IT-Security, seit 2002 ist Herr Dr. Schnedermann als

CISSP zertifiziert. Sein Spezialgebiet sind Identity Management Infrastrukturen und die Sicherheit von Applikationsservern. Zu seinen Kunden gehören derzeit HypoVereinsbank, Siemens, sowie die BaFin. Dr. Schnedermann promovierte in Theoretischer Physik in Regensburg. Sein Know-How bei der Entwicklung großer Programmsysteme nutzte er 1994 zur Gründung seiner Firma.

Sebastian Schreiber ist Geschäftsführer des Unternehmens SysS, das er während seines Studiums der Informatik an der Universität Tübingen gründete. Schwerpunkte seiner Beratungstätigkeit sind Penetrationstests und das Erstellen von IT-Sicherheitskonzepten und Notfallplänen. Herr Schreiber gibt sein Wissen außerdem in Form von Schulungen, Workshops und Live-Demonstrationen von Hacker-Techniken weiter.

Dorothee Schrief, Konzerndatenschutz, Deutsche Telekom AG, Bonn.

Randolf Skerka ist bei SRC Security Research & Consulting GmbH in Bonn als Abteilungsleiter tätig und für die Themenbereiche Netzwerk-/Systemicherheit und Sicherheitsmanagement verantwortlich. Auditierungen von Netzen (Penetrationstests) sowie kompletter Unternehmen (z.B. an IT-Grundschutz und BS7799 angelehnt) gehören ebenso zu seinem Tätigkeitsfeld, wie die Beratung zum Aufbau von Sicherheitsmanagementsystemen.

Reinhard Bertram, Consultant, Siemens Business Services GmbH & Co.OHG, München

Ernst-Rudolf Töller ist seit 1999 Partner der BDO Unternehmensberatung GmbH in Hamburg. Als Diplom-Mathematiker kann er auf reichhaltige Berufserfahrungen in den Branchen Finanzdienstleistungen und Industrie seit 1979 zurückgreifen. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind DV-Beratung und DV-Revision in den Feldern Rechnungswesen und Controlling. Die Bereiche SAP-Revision, IT-Security und Revisionstools sind weitere Kernbereiche seiner Arbeit.

Die Referenten des Solution-Forums

Alexander Adam ist seit 2003 Manager Solution Line Identity Management in der Enterprise Consulting and Services Group (ECSG) von Novell und Cambridge Technology Partners. In dieser Funktion verantwortet er die Umsetzung aller Identity Management Projekte in Deutschland mit Schwerpunkt auf Directory Services, Identity Management, Security und Password Management.

Christian Ebert, Leiter Security Services, QSC AG, Köln

Ansgar Heinen, Marketing Manager, Utimaco Safeware AG, Oberursel

Marco Smeja ist seit dem Jahr 2000 bei der cv cryptovision GmbH in Gelsenkirchen beschäftigt. Er ist Mitglied des Management Boards und als Director zuständig für die Produkt- und Vertriebsstrategien der Business Unit Communication Security. Er studierte Wirtschaftsinformatik an der GH Essen bevor er 1996 seine berufliche Laufbahn bei der Novell GmbH in Düsseldorf startete und dabei verschiedene Positionen in den Bereichen Marketing, Vertrieb und Business Development begleitete.

Sven Thimm ist seit mehreren Jahren als Senior Consultant in zahlreichen Infrastruktur- und IT-Sicherheitsprojekten tätig. In enger Zusammenarbeit mit Microsoft Consulting Services (MCS) hat er bei verschiedenen Großkunden aus dem Finanzsektor Optimierungen von globalen Netzwerken und den damit verbundenen Prozessen realisiert. Zwischen den Projekten nutzt der erfahrene Referent die Zeit, um sein Wissen bei verschiedenen Events weiterzugeben.